



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND VERKEHR
PRESSESTELLE



UnternehmensGrün

Bundesverband der grünen Wirtschaft

PRESSEMITTEILUNG

9. Juli 2010

Nr. /2010

Umwelt- und Verkehrsministerium Baden-Württemberg startet in Kooperation mit UnternehmensGrün e.V. ein Bildungsprojekt zur Förderung ökologischen Wirtschaftens

"Juniorenfirmen auf dem Weg zum nachhaltigen Wirtschaften"

Seit dem 1. Juli 2010 richtet UnternehmensGrün das in der Pilotprojektphase von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt geförderte Bildungsprojekt in Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Umwelt- und Verkehrsministerium Baden-Württemberg aus.

Das in der ökologisch ausgerichteten Berufsbildung verankerte Projekt fördert bei Schülern und Auszubildenden, sogenannten Junioren, unternehmerisches Denken und Handeln unter dem Leitbild nachhaltigen Wirtschaftens. Es vermittelt ihnen vor Berufseintritt ein Verständnis über die Vereinbarkeit von Wirtschaft, Umwelt und sozialer Gerechtigkeit. "Das Projekt trägt dem Umstand Rechnung, dass die angesprochene Generation in besonderem Maße gefordert ist, ökonomische Prozesse nicht ohne ihre ökologische Relevanz zu betrachten" konstatiert Nina Scheer, Geschäftsführerin von UnternehmensGrün und Projektleiterin.

"Den teilnehmenden Junioren eröffnen sich durch die Erfahrungen mit ökologischer Wirtschaft ganz neue Perspektiven", erläutert Stefan Prakesch von ARIS GmbH, einem der bereits während der Pilotprojektphase kooperierenden Unternehmer. "Umweltverträgliches Wirtschaften sollte Standard werden. Deswegen gilt es bereits bei der Schul- und beruflichen Bildung anzusetzen", ergänzt Prakesch.

Die teilnehmenden Junioren, Jugendliche aus dem berufsbildenden Bereich und Schüler von Werkrealschulen und Gymnasien widmen sich während eines Jah-

res wöchentlich für einige Stunden in kleinen Gruppen, sogenannten Juniorenfirmen, unter dem Dach eines ausgewählten ökologisch wirtschaftenden Unternehmens einer Geschäftsidee. Neben der betrieblichen Praxis erfahren die Junioren im Rahmen von Workshops Funktionsweisen ökologischen Wirtschaftens und Einblick in entsprechende rechtliche Rahmenbedingungen. Die Workshops bietet UnternehmensGrün mit ausgewählten Dozenten aus Wissenschaft und Praxis an. Eine am Ende der Projektlaufzeit von UnternehmensGrün und dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr an die Junioren zu überreichende und als „Nachhaltigkeitsqualifikation“ betitelte Urkunde testiert die im Verlauf des Projekts gewonnenen Erfahrungen.

"Die Urkunde wird den Junioren im Rahmen von Bewerbungen einen hilfreichen Qualifikationsnachweis über Kenntnisse betrieblicher Prozesse, speziell in der ökologischen Wirtschaft und deren gesamtgesellschaftlichen Kontext bieten“, erklärte Leitender Ministerialrat Volker Wehle vom Umwelt- und Verkehrsministerium Baden-Württemberg. "Die Projektteilnahme vermittelt der heranwachsenden Generation weitreichende Chancen, an der Etablierung von Zukunftsmärkten von Beginn an teilzuhaben“, so Wehle weiter.

Mit der Gründungsveranstaltung zur Formierung der Juniorenfirmen am 9. Juli um 17.00 Uhr im Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr Baden-Württemberg sehen nun eine Reihe baden-württembergische Unternehmen mit ökologischer Ausrichtung dem Start der Juniorenfirmen entgegen. Zu diesen zählen ARIS GmbH (Wernau), e.Konzept (Wangen-Karsee), Baugrund Süd (Bad Wurzach), LeaseRad GmbH (Freiburg), Regionalwert AG (Eichstetten am Kaiserstuhl), Baubiologe Steinki (Herrenberg), Die Eibe GmbH (Ochsenhausen), Günther Bosch Recycling (Leutkirch), Kohler natürlich einrichten GmbH&Co.KG (Erolzheim), Montanes GmbH (Karlsruhe) und Gerold Weber Solartechnik GmbH (Achern-Mösbach).

UnternehmensGrün e.V. wirkt - sowohl politisch als auch wirtschaftlich unabhängig - aktiv an der Realisierung einer umwelt- und zugleich sozialverträglichen Marktwirtschaft mit und erfüllt damit einen umweltschutzpolitischen Auftrag. Als Bundesverband der grünen Wirtschaft tritt UnternehmensGrün seit 1992 auf der Ebene von Politik und Wirtschaft für Rahmenbedingungen ein, die es Unternehmerinnen und Unternehmern erleichtern, im Einklang mit unseren ökologischen Lebensgrundlagen zu wirtschaften. Die Mitgliedschaft setzt sich im Schwerpunkt aus klein- und mittelständischen Unternehmen zusammen.

Weitere Informationen über das Projekt können Sie der projekteigenen Homepage: www.nachhaltige-juniorenfirmen.de entnehmen.

Pressekontakt: Dr. Nina Scheer, Geschäftsführerin UnternehmensGrün,
0170 2816605, scheer@unternehmensgruen.de